

## Rückert, Friedrich: 4. Erwartung (1827)

1 Wenn ich gegen Tages Mitte  
2 Setz' ins Zimmer meine Schritte,  
3 Die auf Schnee und Eis geweilt;  
4 Denk' ich, auf dem Wust des Tisches  
5 Liegen müss' ein Blatt, ein frisches  
6 Das vom Freunde Kund' erteilt,  
7 Wie die rötlich angeglühte  
8 Mandelblüte,  
9 Die voraus dem Frühling eilt.

10 Oder wann ich lange träumte,  
11 Wie er nun so lange säumte,  
12 Sich zu melden; kommt mir's vor,  
13 Selber müss' er aus den Ecken  
14 Treten, froh mich zu erschrecken,  
15 Ohne Meldebrief zuvor,  
16 Überraschend, wie die Feige  
17 Aus dem Zweige  
18 Ohne Blüte tritt hervor.

(Textopus: 4. Erwartung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47272>)